

Auf einen Blick

Das Mathe-Inklusions-Paket unterstützt Sie bei Ihrem inklusiven Unterricht mit Kindern, die Förderbedarf in den Bereichen Wahrnehmung und Lernen haben. Es ist genau abgestimmt auf die Seiten des Schülerbuchs „Das Mathebuch“ und über den thematischen Zugriff auch lehrwerksunabhängig einsetzbar.

Das Mathe-Inklusions-Paket 2 bietet Ihnen:

- Arbeitsblätter als Kopiervorlagen zu den Themen des 2. Schuljahres
- didaktische Hinweise zu den Arbeitsblättern mit Anregungen zur handelnden Umsetzung
- leistungsdifferenzierte Lernstandserhebungen, abgestimmt auf die Arbeitsblätter zu den Themen des 2. Schuljahres und auf die Lernkontrollen im Handbuch zum Mathebuch 2
- Lösungen zu allen Arbeitsblättern und zu den Lernstandserhebungen
- editierbare Word-Dateien der Kopiervorlagen auf CD-ROM, mit kurzer Bedienungsanleitung

Mit dem Mathe-Inklusions-Paket fördern Sie Ihre inklusiven Kinder differenziert und zielgerichtet. Die Kinder bleiben dabei voll im Unterrichtsgeschehen integriert.

Bestandteile und Konzeption

1. Arbeitsblätter als Kopiervorlagen zu den Themen des 2. Schuljahres

Die Arbeitsblätter als Kopiervorlagen sind auf die Unterrichtsthemen des zweiten Schuljahres abgestimmt. Sie orientieren sich an gängigen Darstellungsformen des Unterrichtsstoffes. Dabei werden die Aufgabenformate in mehreren Differenzierungsstufen vereinfacht dargeboten, sodass lernschwache Kinder sie leichter erschließen können. Durch diese reduzierte Komplexität steht dem Kind mehr Aufmerksamkeit für das eigentliche Thema der Seite zur Verfügung. Schrittweise werden die Kinder so an das für das Thema des Unterrichts benötigte Verständnis herangeführt.

Ab dem zweiten Schuljahr sind in den Mathe-Inklusions-Paketen die Kopiervorlagen, die sich besonders für Kinder mit Förderbedarf im Bereich Wahrnehmung eignen, oben rechts in der Kopfzeile mit einem „W“ gekennzeichnet. Alle anderen Kopiervorlagen eignen sich besonders für Kinder mit Förderbedarf im Bereich Lernen.

Didaktische Hinweise zu den Arbeitsblättern mit Anregungen zur handelnden Umsetzung finden Sie im ausführlichen Inhaltsverzeichnis.

Die Kapiteleinteilung und die Abfolge der Kopiervorlagen entspricht der Kapitelaufteilung und der Seitenfolge von „Das Mathebuch 2“ (Bestell-Nr. 2504-40) bzw. „Das Mathebuch 2, Ausgabe Bayern“ (2504-70). Das Mathe-Inklusions-Paket 2 ist damit die ideale Ergänzung zu diesem Lehrwerk, wenn es um Materialien zur Inklusion geht.

Förderschwerpunkte:

W Ein „W“ in der Kopfzeile der Kopiervorlage zeigt an, dass sich die Kopiervorlage besonders für Kinder mit Förderbedarf im Bereich Wahrnehmung eignet. Alle anderen Kopiervorlagen, die kein „W“ der Kopfzeile tragen, eignen sich besonders für Kinder mit Förderbedarf im Bereich Lernen.

Aufgabensymbole:



Aufgaben erfinden



Aufgaben zur Partner- oder Gruppenarbeit

Anforderungsbereiche:

- 1** Aufgaben aus dem Anforderungsbereich I:
Reproduzieren
- 1** Aufgaben aus dem Anforderungsbereich II:
Zusammenhänge herstellen
- 1** Aufgaben aus dem Anforderungsbereich III:
Verallgemeinern und Reflektieren

2. Leistungsdifferenzierte Lernstandserhebungen

Ebenfalls angelehnt an den Lehrgang „Das Mathebuch“ bzw. an das entsprechende Lehrerhandbuch sind die Lernstandserhebungen. Auf jeder Seite befinden sich dabei zwei Aufgaben in unterschiedlichen Niveaus, von denen jeweils eine für die Lernstandserhebung ausgewählt wird. Beide Niveaus liegen noch unterhalb der eigentlichen Anforderungen des normalen Regelschulunterrichts. Die Lernstandserhebungen decken alle Inhalte des zweiten Schuljahres ab.

Die Aufgaben der Lernstandserhebungen korrespondieren in ihrer Reihenfolge genau mit den einzelnen Aufgaben der Lernkontrollen des Lehrerhandbuchs zu „Das Mathebuch 2“. Die Aufgaben der Lernstandserhebungen können frei mit den Aufgaben aus den normalen Lernkontrollen kombiniert werden, falls ein Kind aufgrund seines Förderbedarfs nur in bestimmten Teilbereichen Schwierigkeiten hat. Die Lernstandserhebungen können auch lehrwerksunabhängig eingesetzt werden und bei Bedarf einzelne Aufgaben anderer Lernkontrollen ersetzen.

Auf die Vergabe von Punkten wird bewusst verzichtet, sodass Sie frei entscheiden können, ob und in welcher Art die Aufgaben bewertet werden sollen. Zur Rückmeldung an die Kinder können Sie die Smileys unter der Aufgabe einfärben: drei gefärbte Smileys stehen dann für eine sehr gut bearbeitete Aufgabe. Alternativ können die Smileys auch für eine Selbsteinschätzung der Kinder eingesetzt werden: Die Kinder färben ein, zwei oder drei Smileys, je nachdem wie gut sie glauben, die Aufgabe gelöst zu haben.

3. Beilagen

Zu manchen Arbeitsblättern werden Beilagen benötigt. Wenn Sie mit „Das Mathebuch“ als Lehrwerk arbeiten, verwenden die Kinder am besten die Beilagen des Schülerbuchs (Bestell-Nr. 2504-42 bzw. 2504-72). Damit Sie mit dem Mathe-Inklusions-Paket auch lehrwerksunabhängig arbeiten können, liegen diesem Werk entsprechende Kopiervorlagen der Beilagen 1–3 und 5 bei. Im Bedarfsfall können diese kopiert, gegebenenfalls eingefärbt, foliiert und zugeschnitten werden.

4. Lösungen zu Arbeitsblättern und Lernstandserhebungen

Zu allen Arbeitsblättern und zu den Lernstandserhebungen finden Sie hier die entsprechenden Lösungen.

5. Editierbare Dateien zu Arbeitsblättern und Lernstandserhebungen auf CD-ROM

Die beiliegende CD-ROM enthält die Arbeitsblätter und die Lernstandserhebungen als editierbare Word-Dateien, sodass Sie diese individuell verändern und genau auf den Lernstand und das Anforderungsniveau Ihrer inklusiven Kinder anpassen können. Um Ihnen das Anpassen und Ändern der Kopiervorlagen zu erleichtern, befindet sich auf der CD-ROM auch eine kurze Bedienungsanleitung.

Inhaltsverzeichnis

1. Arbeitsblätter als Kopiervorlagen zu den Themen des 2. Schuljahres

KV-Nr.*	Titel der Seite	Didaktische Anmerkungen und Anregungen	Bezug zu 2504-40**	Bezug zu 2504-70***
Kapitel 1				
1	Wiederholung	• ggf. Zahlenstrahl verwenden	4	4
2	Wiederholung	• Türme nachbauen und vergleichen lassen	4	4
3	Wiederholung	• Aufgaben auf Zehnerfeld (Beilage KV 404) nachlegen lassen	4	4
4	Wiederholung	• ggf. Muster auf Flipchartpapier mit Plättchen nachlegen und fortsetzen lassen	4	4
5	Wiederholung	• Aufgaben auf Zehnerfeld (Beilage KV 404) bzw. Zwanzigerfeld (Beilage KV 404) nachlegen lassen	5	5
6	Wiederholung		5	5
7	Wiederholung		5	5
8	Wiederholung	• ggf. Zehner- bzw. Zwanzigerfeld zum Rechnen verwenden	5	5
9	Wiederholung	• Spielgeld verwenden • ggf. Geldbeträge in der richtigen Anzahl mit Plättchen nachlegen lassen	5	5
10	Wiederholung	• Spielgeld verwenden • Plättchen zum Rechnen verwenden • Sachsituation nachspielen	5	5
11	Wiederholung	• Uhr (Beilage KV 410) verwenden	6	6
12	Wiederholung	• Aufgaben auf Zwanzigerfeld (Beilage KV 404) nachlegen lassen	6	6
13	Wiederholung	• ggf. Zwanzigerfeld (Beilage KV 404) zum Rechnen verwenden • weitere Aussagen zur Eiskarte finden lassen	7	7
14 W	Bündeln im Zahlenraum bis 100	• ggf. Anzahlen mit losem Material (z. B. Formen, Steinen, Knöpfen etc.) nachlegen lassen	8	8
15	Bündeln im Zahlenraum bis 100	• Anzahlen mit losem Material (z. B. Formen, Steinen, Knöpfen etc.) nachlegen lassen • auch ungeordnete Anzahlen legen und selbst bündeln lassen	8	8
16	Bündeln im Zahlenraum bis 100		8	8
17 W	Bündeln im Zahlenraum bis 100	• für Kinder mit starken Problemen in der Wahrnehmung und Motorik, Flipchartpapier verwenden	8	8
18	Bündeln im Zahlenraum bis 100	• Anzahlen erst ankreuzen und dann umranden lassen • keine Tipps zur besseren Vorgehensweise (Zehnerstruktur) geben – sollte nach Möglichkeit von den Kindern selbst entdeckt werden	8	8

* Die Seitenzahlen entsprechen den KV-Nummern. ** Das Mathebuch 2, Schülerbuch *** Das Mathebuch 2, Schülerbuch, Ausgabe Bayern

Inhalt, Konzeption, Bestandteile

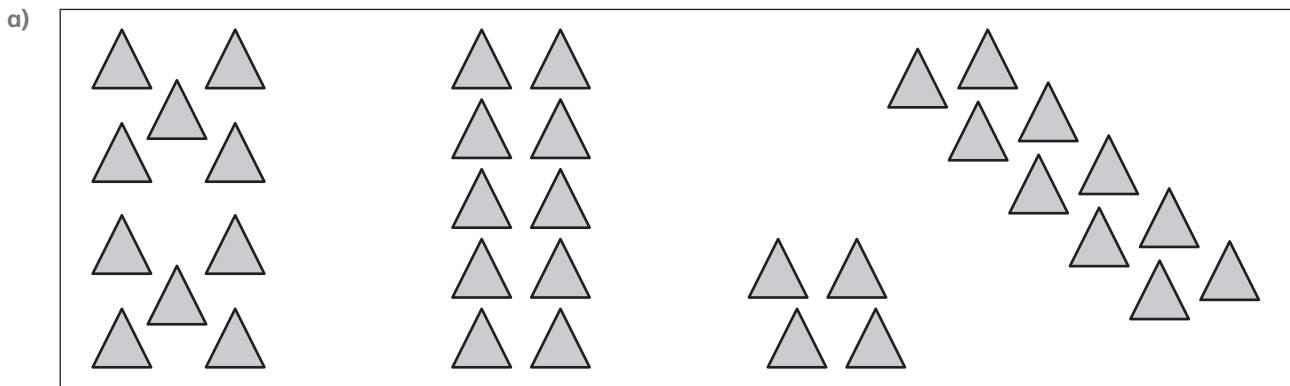
KV-Nr.*	Titel der Seite	Didaktische Anmerkungen und Anregungen	Bezug zu 2504-40**	Bezug zu 2504-70***
19	Zehnerzahlen	<ul style="list-style-type: none"> • Stangen ggf. mit Steckwürfeln nachbauen lassen 	9	9
20	Zehnerzahlen	<ul style="list-style-type: none"> • zur besseren Veranschaulichung loses und auch strukturiertes Material in den entsprechenden Anzahlen bereitlegen, damit eine Mengenvorstellung entsteht • ggf. Zahlen über die Zahlwortkarten notieren lassen 	9	9
21	Zehnerzahlen	<ul style="list-style-type: none"> • Stangen ggf. mit Steckwürfeln nachbauen lassen 	9	9
22	Zahlwörter	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahlen mit Steckwürfeln nachbauen bzw. nachlegen lassen 	10	10
23	Zahlwörter		10	10
24	Zahlwörter	<ul style="list-style-type: none"> • Kindern das Wort deutlich zerlegt vorsprechen • (Bsp. sechs ... und ... dreißig) 	10	10
25	Zahlwörter	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Zahlwortreihe langsam und deutlich vorsprechen 	10	10
26	Zahlwörter		10	10
27 W	Hunderterfeld	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahlen auf Hunderterfeld (Beilage KV 406) mit Zehnerstreifen (Beilage KV 407–408) und Einern (Beilage KV 405–406) nachlegen lassen 	12	12
28 W	Hunderterfeld	<ul style="list-style-type: none"> • Blanko-KV zu KV 27 W 	12	12
29	Hunderterfeld	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahlen auf Hunderterfeld (Beilage KV 406) mit Zehnerstreifen (Beilage KV 407–408) und Einern (Beilage KV 405–406) legen lassen 	12	12
30 W	Übungen am Zahlenstrahl	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Zahlenstrahl (Beilage KV 409) verwenden • evtl. weitere Hilfszahlen eintragen bzw. eintragen lassen 	13	13
31	Übungen am Zahlenstrahl	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Zahlenstrahl (Beilage KV 409) verwenden • für sehr schwache Kinder Zahlenstrahl mit zusätzlichen Zahlen beschriften 	13	13
32	Übungen am Zahlenstrahl		13	13
33	Übungen am Zahlenstrahl		13	13
34	Übungen am Zahlenstrahl	<ul style="list-style-type: none"> • Kreise anmalen lassen • Vorzählen und eingekreiste Zahlen beim Zählen stark • betonen 	13	13
35	Übungen am Zahlenstrahl		13	13
36	Übungen am Zahlenstrahl		13	13
37	Übungen am Zahlenstrahl	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Zahlenstrahl (Beilage KV 409) verwenden 	13	13

Inhalt, Konzeption, Bestandteile

KV-Nr.*	Titel der Seite	Didaktische Anmerkungen und Anregungen	Bezug zu 2504-40**	Bezug zu 2504-70***
38	Längen vergleichen	<ul style="list-style-type: none"> als Vorbereitung Längen von realen Gegenständen (z. B. Stiften, Mäppchen, Radiergummis) vergleichen lassen vorab immer zuerst schätzen lassen und dann Schätzung überprüfen 	14	14
39	Längen vergleichen		14	14
40 W	Messen mit Messgeräten		16	16
41	Messen mit Messgeräten	<ul style="list-style-type: none"> auf das korrekte Anlegen des Lineals achten, ggf. die Null auf dem Lineal stärker markieren 	16	16
42	Messen mit Messgeräten		16	16
43	Messen mit Messgeräten		16	16
Kapitel 2				
44	Zahlzerlegungen	<ul style="list-style-type: none"> Hunderterfeld (Beilage KV 406) und Zehnerstreifen (Beilage KV 407–408) verwenden 	20	20
45	Zahlzerlegungen	<ul style="list-style-type: none"> Hunderterfeld (Beilage KV 406) und Zehnerstreifen (Beilage KV 407–408) verwenden Kindern, denen keine eigene Zerlegung einfällt, kann man den Auftrag geben, die Zehnerstreifen und Plättchen in entsprechender Anzahl auf den Tisch zu werfen, dann entsteht eine zufällige Zerlegung von selbst 	21	21
46 W	Zahlzerlegungen	<ul style="list-style-type: none"> ggf. bereits gezählte Objekte durchstreichen lassen 	21	21
47	Zahlzerlegungen	<ul style="list-style-type: none"> Bündeln anregen (hier nicht nur 10er-Bündel verlangen, sondern auch 5er-Bündel oder andere) 	21	21
48 W	Zahlzerlegungen	<ul style="list-style-type: none"> ggf. bereits gezählte Objekte durchstreichen lassen Bündeln anregen (hier nicht nur 10er-Bündel verlangen, sondern auch 5er-Bündel oder andere) 	21	21
49	Zahlzerlegungen		21	21
50	Formen	<ul style="list-style-type: none"> Ecken mit Pfeilen markieren 	22	22
51 W	Formen	<ul style="list-style-type: none"> Formen auf Geo-Brett nachspannen eigene Formen mit denselben Eigenschaften spannen lassen 	22	22
52	Formen		22	22
53	Symmetrische Figuren	<ul style="list-style-type: none"> Spiegel verwenden weitere reale Gegenstände auf Symmetrie überprüfen lassen 	23	78
54 W	Symmetrische Figuren		23	78

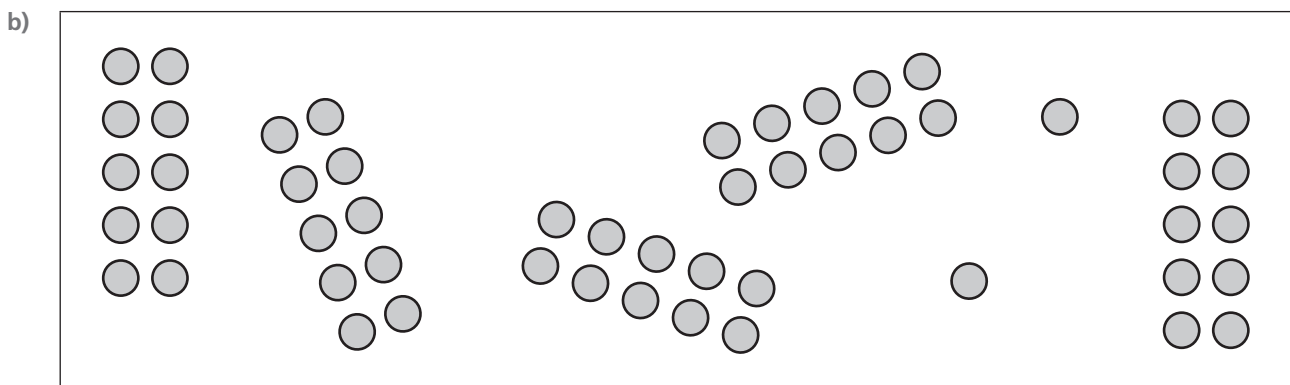
* Die Seitenzahlen entsprechen den KV-Nummern. ** Das Mathebuch 2, Schülerbuch *** Das Mathebuch 2, Schülerbuch, Ausgabe Bayern

1 Stelle jede Zahl auf zwei Arten dar.



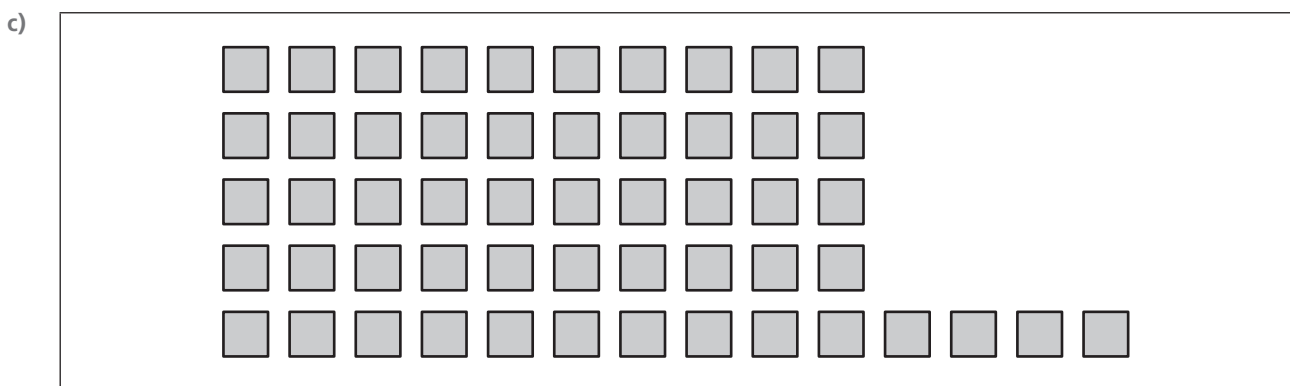
$$\boxed{30} + \boxed{4} = \boxed{}$$

$$\boxed{3Z} + \boxed{4E} = \boxed{}$$



$$\boxed{} + \boxed{} = \boxed{}$$

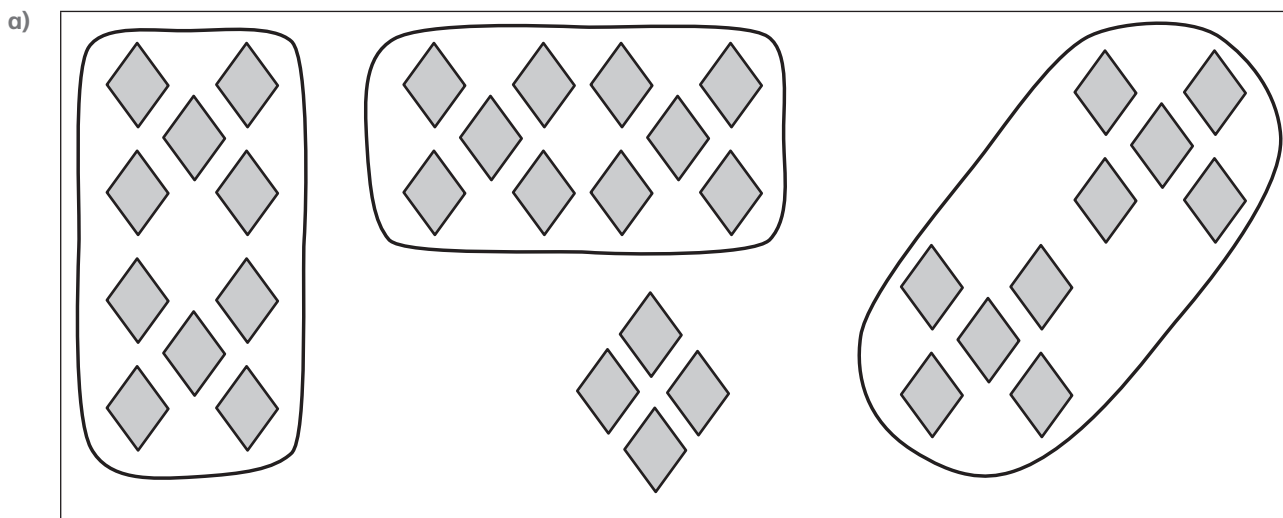
$$\boxed{} + \boxed{} = \boxed{}$$



$$\boxed{} + \boxed{} = \boxed{}$$

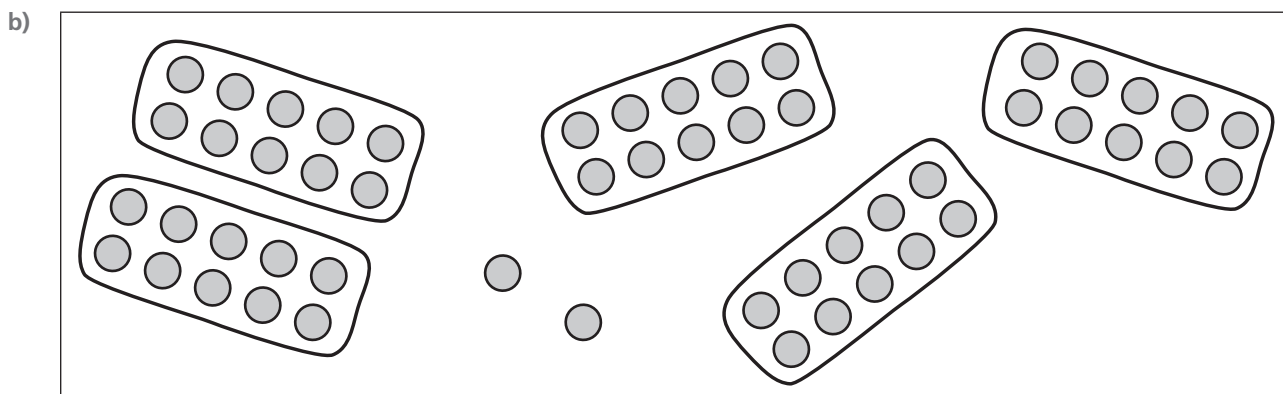
$$\boxed{} + \boxed{} = \boxed{}$$

1 Wie viele Zehner und Einer sind es?



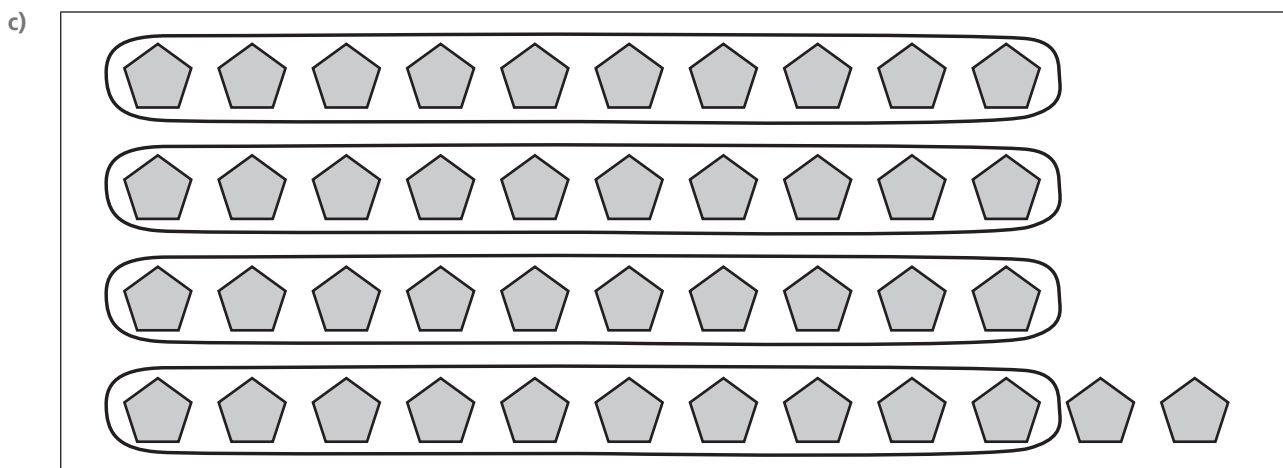
Zehner

Einer



Zehner

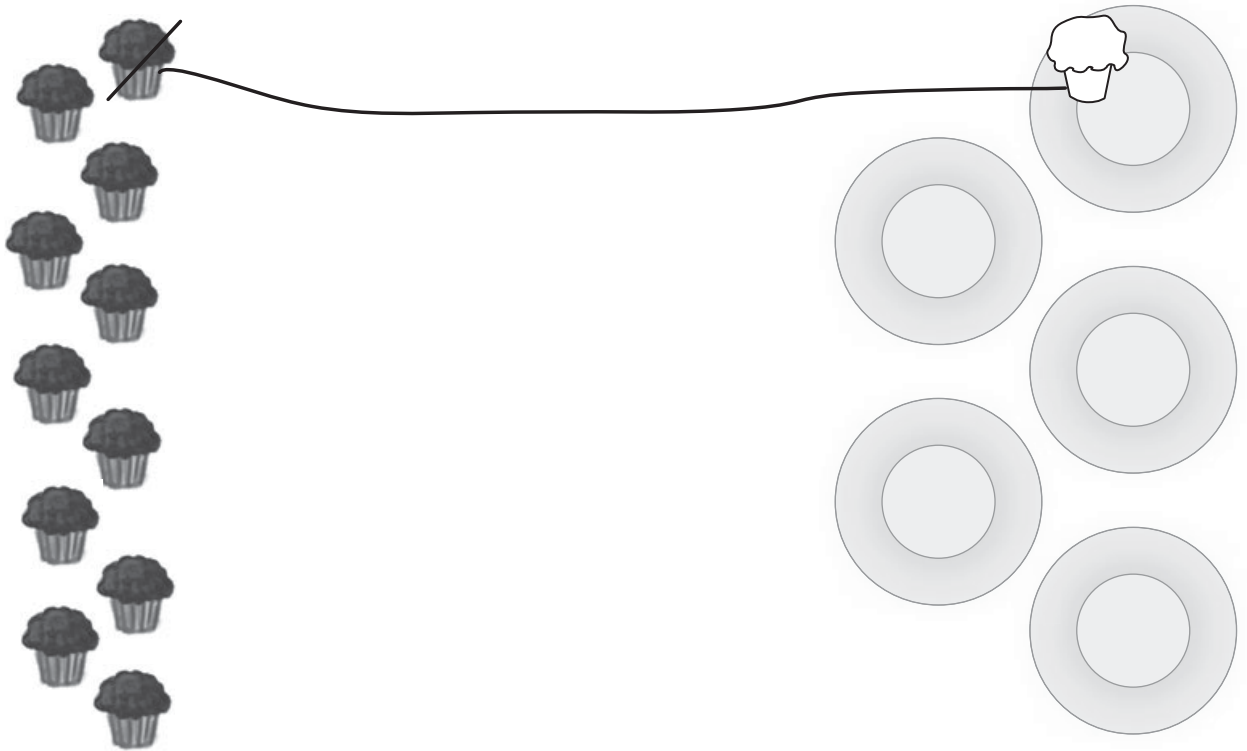
Einer



Zehner

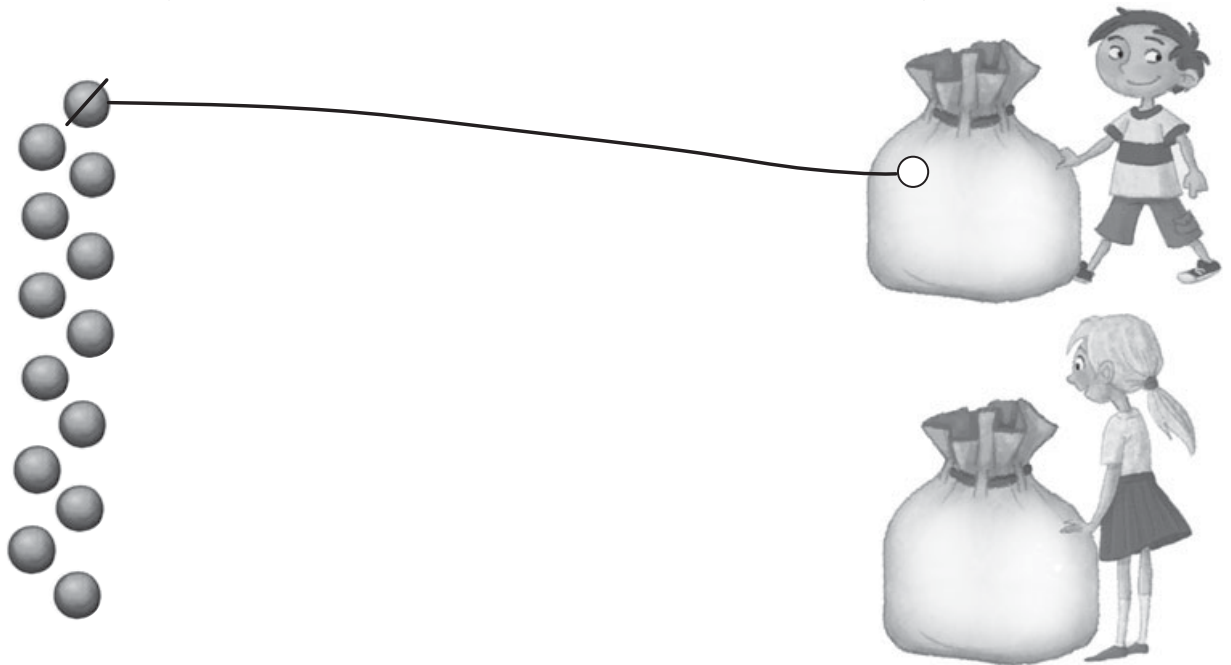
Einer

- 1 a) 11 Muffins sollen gerecht auf 5 Teller verteilt werden. Wie viele Muffins kommen auf jeden Teller und wie viele Muffins bleiben übrig?



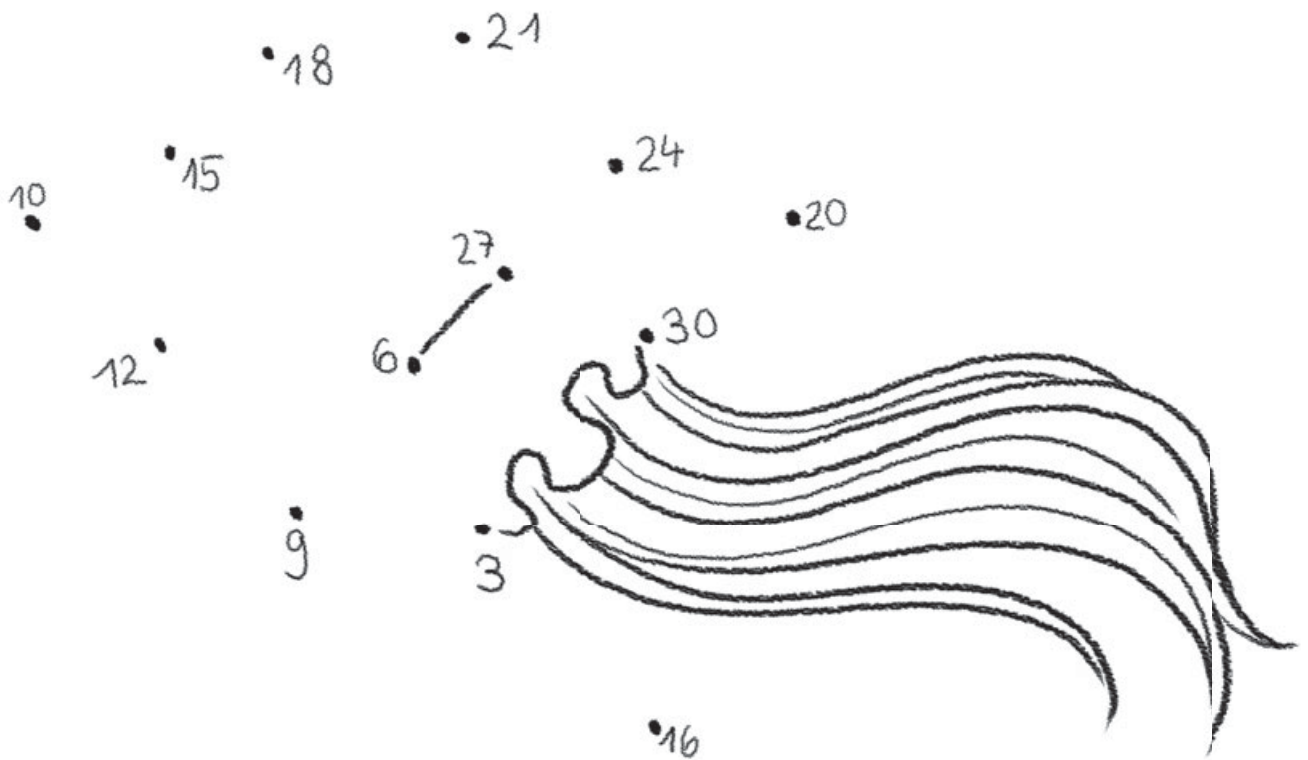
Auf jeden Teller kommen Muffins und es bleiben Muffins übrig.

- b) 13 Murmeln sollen gerecht an 2 Kinder verteilt werden. Wie viele Murmeln bekommt jedes Kind und wie viele Murmeln bleiben übrig?



Jedes Kind bekommt Murmeln und es bleiben Murmeln übrig.

- 1 Verbinde alle Zahlen aus der 3er-Reihe in der richtigen Reihenfolge. Beginne mit der Zahl 3.



- 2 Verbinde alle Zahlen aus der 6er-Reihe in der richtigen Reihenfolge. Beginne mit der Zahl 6.

